

Der TSV Volkenschwand hat am vergangenen Wochenende auf Einladung der Partnergemeinde Cavaso del Tomba in der Provinz Treviso an einem Fußballturnier für D und C Junioren in Italien teilgenommen. Der TSV Rohr war ebenfalls mit einer Abordnung aus Spielern und Eltern vor Ort.

Die Organisation hatte Georg Meier, Vorsitzender des Partnerschaftsvereins Volkenschwand-Cavaso in Kooperation mit Brigitte Holzapfel vom Partnerschaftsverein Rohr-Castelcucco, einer Nachbargemeinde von Cavaso, und den italienischen Freunden übernommen

Die Reise war mit einem 4-tägigen Aufenthalt in Norditalien verbunden.

Am Donnerstag, dem Anreisetag, wurde man nach einem herzlichen Willkommen im „Istituti Filippin“, einem Internat das auch für Gruppen als Übernachtungsmöglichkeit zur Verfügung steht, untergebracht. Hier wurde man auch mit Frühstück und Abendessen verpflegt.

Am Freitag wurde ein gemeinsamer Ausflug nach Padua unternommen. Die Stadtführung, in der man Wissenswertes und Interessantes zur Geschichte der Stadt erfuhr, übernahm Frau Holzapfel. Nach dem Mittagessen ging es wieder zurück nach Cavaso. Nachdem man noch in einer Eisdiele eingekehrt war stand der Rest des Tages zur freien Verfügung, den die Kids vor allem mit Fußballspielen verbrachten.

Am Samstagvormittag ging es über eine Serpentinstraße hoch zum Monte Tomba. Georg Meier verstand es hervorragend die Volkenschwänder über die Geschichtsträchtigkeit des Berges im ersten Weltkrieg zu informieren. Das Ende des Krieges und das Gedenken an die Gefallenen wird heute noch mit einem großen jährlichen Fest begangen.

Am Nachmittag fand dann das Fußballturnier der Jugendmannschaften statt. Da die Mellersdorfer, die eigentlich auch anwesend sein wollten aber leider abgesagt haben hatte man einen Gegner weniger. Durch die leider nur sehr überschaubare Teilnehmerzahl der SG Volkenschwand/Leibersdorf musste man sich im Spiel gegen Rohr italienische Unterstützung, im Klassiker Deutschland – Italien, Rohrer Unterstützung sichern. Das Spiel gegen den TSV Rohr konnte man 1:0 gewinnen, im umkämpften Match gegen die „südeuropäische Übermacht“ musste man sich mit einem 1:2 geschlagen geben.

Als guter Gast gab man sich mit einem zweiten (Volkenschwand) und einem dritten Platz (Rohr) aber gerne zufrieden, so dass Italien als Turniersieger hervorging.

Bei einem gemeinsamen gemütlichen Beisammensein mit einem wie gewohnt vielfältigem und hervorragenden Abendessen ließ man den Aufenthalt mit der Siegerehrung des Fußballturniers ausklingen.

Der TSV Volkenschwand, im Namen von Jugendleiter Herbert Pürzer, und die mitgereisten Teilnehmer bedanken sich nochmals ganz herzlich bei Georg Meier, Brigitte Holzapfel und den „Cavasiern“ für die hervorragende Organisation des Aufenthaltes, der auch den europäischen Gedanken einem jeden näherbringen soll.